

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 35.

Dresden, am 24. März

1904.

Fünfunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 24. März 1904, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 17, den Entwurf zu einem Gesetze über das Aufrücken der Richter in höhere Gehaltsklassen betr. — Registrandenvortrag Nr. 652—665. — Bericht der ersten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 25, den Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung des Gesetzes, die Besteuerung des Gewerbebetriebes im Umherziehen betr., vom 1. Juli 1878. (Drucksache Nr. 114.) — Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 25 über den Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung des Gesetzes, die Besteuerung des Gewerbebetriebes im Umherziehen betr., vom 1. Juli 1878. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 6 von Kap. 94 C des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, mehrere Bauten an Gymnasien betr., sowie anderweit über Tit. 5 von Kap. 95 B desselben Etats, einmalige außergewöhnliche Ausgaben zu Zwecken der Seminare betr. (Drucksache Nr. 115, Antrag 1 und 2.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation zu Kap. 95 B Tit. 5 unter a des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Verlegung des Seminars in Dresden-Friedrichstadt betr. (Drucksache Nr. 116) und über die Petitionen der Bürger- und Bezirksvereine der Wilsdruffer Vorstadt und Friedrichstadt, das Friedrichstädter Seminar betr., sowie über die Petitionen der Städte Brand, Hartha und Kamenz, sowie des Gewerbevereins zu Kamenz, Errichtung von Lehrerseminaren betr. (Drucksache Nr. 115, Antrag 3 und 4.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Privat-Taubstummenlehrers

August Lorenz in Bittau, Schadenersatzansprüche betr. (Drucksache Nr. 93.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition der Bauunternehmer Arthur Mühlensfeld und Max Schroeder in Borna bei Chemnitz wegen Beziehenlassens je einer vierten Wohnung in den Hauptgeschossen und zweier Wohnungen in den Dachgeschossen ihrer Häuser. (Drucksache Nr. 109.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch, Dr. von Seydewitz und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Waentig und Dr. Schroeder, Geh. Finanzrat Just und Geh. Regierungsrat Kreischmar.

Anwesend 37 Kammermitglieder.

Präsident: Meine Herren! Ich bitte Sie, Ihre Plätze einnehmen zu wollen. — Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Geh. Kommerzienrat Waentig, Herr Oberbürgermeister Keil wegen auswärtiger Geschäfte, Herr Oberhofprediger D. Ackermann wegen dringender Berufsgeschäfte, Se. Erlaucht Graf von Schönburg gleichfalls wegen dringender Geschäfte.

Es erfolgt zunächst der Vortrag einer Ständischen Schrift über das Königl. Dekret Nr. 17, den Entwurf zu einem Gesetze über das Aufrücken der Richter in höhere Gehaltsklassen betreffend. Herr Oberbürgermeister